

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 300/2021	
Anfrage			
Amt für Stadtplanung und Vermessung	öffentlich	☒	
Bierbaum, Ralf	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für strategische Stadtplanung, Stadtentwicklung und Bauen	3.a	19.05.2021

Anfrage der Fraktion "Die Linke" vom 21.04.2021
 Entwicklung der versiegelten Flächen

Finanzielle Auswirkungen

Kosten

Produkt

Haushaltsjahr

Folgekosten

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

Verwaltungserläuterung:

Zunächst geht die Verwaltung davon aus, dass mit der Frage die Zunahme der versiegelten Fläche gemeint ist. Hierzu ist vorab festzustellen, dass die Stadt Mettmann kein Kataster führt, aus dem die Zunahme der Flächenversiegelung für einen bestimmten Zeitraum abrufbar wäre. Es liegen zwar Flächenauswertungen des BRW für versiegelte und unversiegelte Flächen für das gesamte Stadtgebiet im Geoinformationssystem vor, diese können aber für die Fragestellung nicht herangezogen werden, da diese den Ist- Zustand aus dem Jahr 2018 wiedergeben und erst im Jahr 2022 aktualisiert werden.

Insofern kann lediglich eine grobe Einschätzung der Zunahme an versiegelten Flächen getroffen werden. Als Grundlage sind die in den letzten 10 Jahren rechtsverbindlich gewordenen Bebauungspläne herangezogen worden. Ergänzende Angaben sind über die durch die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung (GfW) veräußerten Gewerbeflächen erfolgt.

Weitere Versiegelungen, z.B. durch Bauvorhaben nach §34 BauGB mussten unberücksichtigt bleiben, da auch hierfür keine Datenbanken für eine Auswertung zu Verfügung stehen.

In den letzten 10 Jahren sind 27 Bebauungspläne oder Änderungen von Bebauungsplänen rechtsverbindlich geworden. Von diesen 27 Plänen sind für die Fragestellung lediglich 7 Bebauungspläne von Belang, da mit den übrigen Plänen keine nennenswerten Neuversiegelungen von Flächen verbunden waren.

Die ermittelten Flächen beruhen auf nachfolgender Auswertungsmethode:

- Eine teilweise schon im Jahre 2011 vorhandene Versiegelung der Flächen der Geltungsbe-
reiche der Bebauungspläne konnte **nicht** berücksichtigt werden, da der hierfür notwendige
Arbeitsaufwand in der Kürze der Zeit nicht zu bewerkstelligen ist.
- GE – Flächen wurden mit der maximal zulässigen GRZ von 0,8 multipliziert
- WA ;WR und MI – Flächen wurden mit der maximal zulässigen GRZ von 0,6 multipliziert
- Verkehrsflächen wurden 1:1 ermittelt
- Alle Werte sind überwiegend auf 100 qm gerundet worden, um mögliche Abweichungen
zwischen durch Digitalisierung ermittelte Flächen und Katasterflächen auszugleichen.

Daher stellen die Ergebnisse die **Maximalwerte** der planungsrechtlich möglichen Flächenversiegelungen dar. Der tatsächliche Umfang der Versiegelung der umgesetzten Bauvorhaben kann durchaus geringer ausfallen.

Übersicht:

Bebauungspläne für Wohn- und Mischgebiete	Bauflächen	Versiegelte Flächen	Verkehrsfläche
Groß-Goldberg, 4. Änderung	4.000 qm	2.400 qm	
BP 130, Friedhofstraße	21.200 qm	12.720 qm	2.100 qm
BP 138 Metzkauser Straße/Hassel	18.700 qm	11.220 qm	5.100 qm
BP 139 Raabestraße	3.500 qm	2.100 qm	
BP 143 Georg-Fischer-Straße	14.400 qm	8.640 qm	
Summe 1	61.800 qm	37.080 qm	7.200 qm
Von der GfW veräußerte Gewerbeflächen	Bauflächen	Versiegelte Flächen	Verkehrsfläche
BP 18 A, Am Erkrather Weg	51.500 qm	41.200 qm	
BP 65 A, Zur Gau Eistringhaus	16.380 qm	13.100 qm	8.100 qm
Summe 2	67.880 qm	54.300 qm	8.100 qm
Gesamt	129.680 qm	91.380 qm	15.300 qm

Zu diesen nach B-Plänen ermittelten Flächen ist noch die Osttangente hinzuzufügen, für die durch Digitalisierung ca. 20.000 qm ermittelt wurde. Die Seibel-Querspange wurde bewusst nicht mit einbezogen, da es sich schon vor dem Bau der Straße um eine überwiegend versiegelte Fläche handelte.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass unter Berücksichtigung obiger Ausführungen in den letzten 10 Jahren ca. 91.400 qm durch Bauflächen und 35.300 qm durch Verkehrsflächen zusätzlich versiegelt wurden.

Gez. Geschorec